### Lektion 22 Am besten sind seine Schuhe!

### 1 Wohin geht er wohl?

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Gruppen- arbeit, Plenum	a Die Bücher sind geschlossen. In Kleingruppen sammeln die TN Feste und Partys, zu denen man besondere Klei- dung trägt, z.B. Hochzeit, Abiturfeier, Karneval usw. Dann schlagen sie das Buch auf und sehen sich das Foto an. Die TN hören das Gespräch und kreuzen an. Anschlie- ßend Kontrolle.  Lösung: 1 Sie gefällt ihr nicht. 2 Gut.	CD 3.34	
Gruppen- arbeit, Plenum, Einzelarbeit	b In den Kleingruppen sprechen die TN darüber, wie sie Fabians Kleidung finden. Was vermuten sie, wohin er geht? Fragen Sie ggf. abschließend, ob die TN so etwas tragen würden oder schon einmal getragen haben. Warum? Warum nicht?		
	Extra: Die TN schreiben eine kurze Geschichte zu dem Foto. Geben Sie den Anfang vor: Nach dem Abendessen spült Fabians Mutter das Geschirr. Gleich ist sie mit der Arbeit fertig. Sie denkt: "Was Fabian wohl macht?" Seit einer halben Stunde ist er in seinem Zimmer und lacht Ungeübtere TN können alternativ das Foto beschreiben: Wo sind die Personen und was machen sie?		

### 2 Kleidung

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Einzelarbeit, Plenum	Die TN notieren mithilfe des Bildlexikons, was sie oft, manchmal und (fast) nie kaufen. Dafür wird in der Regel die Pluralform benötigt, welche die TN in der Wortliste hinten im Kursbuch oder im Wörterbuch finden. Anschließend befragen sich die TN in Form einer Ketten- übung: Was kaufst du oft/manchmal/nie? – Ich kaufe Geben Sie dann die Frage Was trägst du oft/manchmal/nie? ins Plenum.  Extra: Die TN stehen im Kreis. Nennen Sie ein Kleidungsstück, z.B. T-Shirt. Die TN zeigen auf ein T-Shirt, entweder ihr eigenes oder ein anderes. Wird ein Kleidungs-	ggf. Wör- terbuch	

	stück genannt, das nicht vorhanden ist, heben die TN beide Arme und schütteln die Hände aus. Das Abfragen der Kleidungsstücke können schließlich die TN übernehmen.	
Plenum, ggf. Gruppen- arbeit	b Schreiben Sie das Beispiel aus dem Buch an die Tafel. Tragen und anhaben können synonym verwendet werden.	
	Wiederholen Sie ggf. die Farben, indem die TN die Farben der Kleidungsstücke im Bildlexikon benennen. Hinweis: Hier soll nicht die Adjektivdeklination eingeführt werden. Bleiben Sie bei der Formulierung: Die Hose ist blau. usw.	
	Die TN haben eine Minute Zeit, sich die Kleidung der anderen TN anzusehen. Dann schließen sie die Augen. Ein TN beschreibt, was eine andere Person aus dem Kurs trägt. Die anderen raten, wer das ist. In Kursen mit vielen TN kann das auch in Kleingruppen gespielt werden.	

#### 3 Super Kostüm!

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Plenum	a Die TN hören das Gespräch – es genügt auch der Anfang – und markieren. Anschließend Kontrolle.	CD 3.35	
	Lösung: 1 einer Party; 2 hässlich		
	Sprechen Sie mit den TN über Themenpartys. Waren die TN schon einmal auf einer? Welche Themen gibt es? Möchten sie so eine Party feiern?		
Plenum	b Die TN sehen sich die Farben im Infokasten an. Dann beschreiben sie die Kleidung, die die Personen auf dem Foto tragen. Sie hören das Gespräch so oft wie nötig und ergänzen die Namen. Anschließend Kontrolle.  Lösung: (von links nach rechts) Vera; Jana; Jasmin; Harry	CD 3.35	

#### 4 Am besten sind seine Schuhe!

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Einzelarbeit, Plenum	a Die TN lesen die Tabelle und ergänzen die Sätze. Anschließend Kontrolle.		

Lösung: 2 besser; 3 Am besten; 4 gern; 5 lieber; 6 Am liebsten

Komparativ und Superlativ von gut und gern sind unregelmäßig und sollten von den TN als feste Form gelernt werden. Veranschaulichen Sie mit einem Tafelbild, wie man Vergleiche bilden kann. Ist etwas gleich, benutzt man das Adjektiv und so ... wie. Bewertet man etwas als nicht gleich, gibt man also einem den Vorzug, benutzt man als und den Komparativ. Geben Sie einige Beispiele.

Janas Hose gefällt Maike genauso gut wie ihre Bluse. Elena findet Fabians Hose besser als sein Hemd.

Weisen Sie darauf hin, dass gut finden, gefallen und (gern) mögen bedeutungsgleich sind. Die Verben unterscheiden sich in Rektion und Syntax.

> Ich finde Fabians Kostum gut. Fabians Kostüm gefällt mir. Ich mag Fabians Kostům (gern)

Einzel-/ Gruppenarbeit. Plenum

Ъ

dann.

Die TN schreiben zu dem Foto in 3 Sätze nach dem Muster im Buch. Wie viele Sätze finden sie in fünf Minuten? Der TN mit den meisten Sätzen liest seine Sätze langsam vor. Die anderen TN hören zu und korrigieren ggf. Gewertet werden nur die richtigen Sätze. Hat danach jemand mehr Sätze, weil z.B. drei Sätze fehlerhaft waren, liest dieser TN vor usw. Alternativ arbeiten die TN in Kleingruppen. Die Gruppe mit den meisten korrekten Sätzen "gewinnt"

Extra: Bringen Sie Fotos aus Modekatalogen und/oder Fotos von landestypischer deutscher, schweizerischer und österreichischer Kleidung mit. Hängen Sie die Fotos aus. Die TN gehen zu dritt herum und vergleichen und bewerten die Kleidung. In Kursen mit TN aus verschiedenen Herkunftsländern bringen die TN selbst Fotos von landestypischer Kleidung mit.

Mode-Fotos aus dem Internet, Zeitschriften

### 5 Mein Lieblings-T-Shirt

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Gruppen- arbeit	a Die TN lesen in Gruppen die Texte im Forum und schreiben drei Fragen zu den Texten. Die Fragen werden mit einer anderen Gruppe getauscht. Die Gruppen beantworten die Fragen. Die Antworten werden dann an die Ursprungsgruppe zurückgegeben, die sie kontrolliert und ggf. wiederum kommentiert.		
Einzelarbeit, Plenum, Gruppen- arbeit	b Die TN lesen die Texte noch einmal und markieren alle Adjektive. Danach ergänzen sie die Tabelle. Anschließend Kontrolle mithilfe des Grammatikkastens (Folie/IWB).	Gramma- tikkasten (Folie/IWB), Gegenstände	
	Lösung: lustiger; am lustigsten; schöner; älter; am größten; klüger		
	Erklären Sie den TN, dass der Komparativ die Endung -er hat, zusätzlich wechseln einsilbige Adjektive oft den Vokal: a wird ä, u wird ü, o wird ö. Der Superlativ wird mit am(e)sten gebildet. Weisen Sie besonders auf viel – mehr – am meisten hin, diese Formen sollten als feste Formen gelernt werden.		
	Fragen Sie die TN, wie ein T-Shirt noch sein kann, und ergänzen Sie die Antworten in der Tabelle, z.B. kurz, lang, bunt, billig usw.		
	Extra: Die TN stehen in Kleingruppen zusammen. Ein TN beginnt mit einem beliebigen Gegenstand: Mein Handy ist alt. Der TN rechts neben ihm sagt den Satz im Komparativ, der nächste im Superlativ. Der nächste sagt etwas über einen neuen Gegenstand oder ein Kleidungsstück. Eine gute Unterstützung ist es, wenn die Gegenstände vorhanden sind und gezeigt werden können. Die Adjektive können ebenfalls durch Gestik und Mimik mitgezeigt werden, z.B. klug durch Tippen an den Kopf usw.		

#### 6 T-Shirt-Werkstatt: Welches T-Shirt ist am schönsten?

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Partner- arbeit	a Verteilen Sie die Kopiervorlage, Scheren und Buntstifte. Die TN schneiden die T-Shirts aus und entwerfen zu zweit ihr eigenes T-Shirt.	KV L22 6a, Scheren, Stifte	
Partner- arbeit	b Die TN machen mit den T-Shirts eine Ausstellung. Sie gehen zu zweit herum und sprechen darüber, welches ihnen am besten gefällt.		

#### 7 Kleidung beschreiben: Mein Lieblings-Kleidungsstück.

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Einzelarbeit	Die TN schlagen die Aktionsseite auf und überlegen, was ihr Lieblings-Kleidungsstück ist. Das kann auch etwas von früher oder aus der Kindheit sein, wenn die TN das Kleidungsstück noch haben. Die TN machen sich Notizen zu den Fragen und erstellen ein Plakat. Nach Möglichkeit fotografieren sie ihr Kleidungsstück und kleben ein Foto mit auf.  Die TN entscheiden, ob sie den Text für alle zur Ansicht im Kursraum aufhängen möchten oder ob sie ihn an Sie zur Korrektur aushändigen möchten.	Plakate, Foto vom Lieblings- Kleidungs- stück	

### 8 Das ist wahnsinnig hässlich!

SOZIALFORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
Plenum	a Die TN hören die Aussagen und ergänzen. Anschließend Kontrolle.	CD 3.36	
	Lösung: 1 wahnsinnig; 2 richtig; 3 Total		
	Die Gradpartikeln verstärken das Adjektiv und werden vorwiegend in der gesprochenen Sprache benutzt. Die TN hören die Aussagen noch einmal und achten auf die Betonung. Die Gradpartikeln werden stark betont. Sie sprechen die Sätze nach und suchen weitere Beispiele, die sie gemeinsam sprechen, z.B. Lea ist wahnsinnig verliebt. Regen Sie die TN dazu an, passende Gestik und Mimik einzusetzen.		
Partner- arbeit, Plenum	b Die TN bringen Zeitschriften und Kataloge mit. Zu zweit sehen sie sich die Kleidung an und unterhalten sich darüber nach dem Muster im Buch.  Extra: Feiern Sie im Kurs eine Themen-Party wie Fabian. Die TN bringen dazu die hässlichsten Kleidungsstücke mit, die sie zu Hause finden können. Wer damit nicht auf der Straße gesehen werden möchte, kann sich ja im Kursgebäude umziehen. Lassen Sie leise Musik laufen, die TN unterhalten sich über die Kleidung. Verteilen Sie Klebepunkte. Die TN bestimmen das beste Kostüm, indem sie ihren Klebepunkt an das Kostüm des jeweiligen TN heften.	Mode-Zeit- schriften und -kata- loge, Musik, Klebepunk- te	

# KOPIERVORLAGE LEKTION 22 6a

Schneiden Sie das T-Shirt aus und entwerfen Sie Ihr eigenes T-Shirt.

